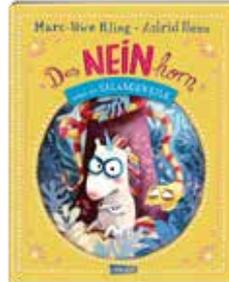


DAS COOLE NEINHORN-SOCKENTIER



Kennst Du schon das NEINHorn?

Das Bilderbuch von Marc-Uwe Kling und Astrid Henn über einen ganz besonderen kleinen Trotzkopf zaubert jeder Leserin und jedem Leser ein Lächeln ins Gesicht. Zum Erscheinen des zweiten NEINHorn-Bandes „Das NEINHorn und die SchLANGeweile“ haben wir Dir eine Nähanleitung erstellt.

Mit diesem schnickeldischnuckeligen NEINHorn-Sockentier kommt ganz bestimmt keine SchLANGeweile auf.

Für ein NEINHorn brauchst Du folgende Dinge:

- ✿ Ein Paar weiße Socken (je größer die Socken, desto größer das NEINHorn). In dieser Anleitung nutzen wir Socken in Größe 39.
- ✿ Einen Nylonstrumpf
- ✿ Ein wenig Woll- oder Bastelfilz in den Farben Petrol, Hellblau, Schwarz und Weiß
- ✿ Wolle oder Stickgarn in den Farben Weiß, Gelb, Orange, Rot, Rosa, Hellblau und Dunkelblau
- ✿ Eine Schere
- ✿ Ein Lineal oder Maßband
- ✿ Einen schwarzen Filzstift zum Anzeichnen
- ✿ Eine Nähmaschine und/oder Nadel und Faden in Weiß
- ✿ Stoffkleber
- ✿ Bastelwatte und Granulat (oder Traubenkerne, Reis, Hirse oder Linsen, dann ist das NEINHorn allerdings nicht waschbar) zum Füllen
- ✿ Ein 50-Cent-Stück
- ✿ Einen Flaschendeckel, der größer ist als ein 50-Cent-Stück



Zum besseren Verständnis der einzelnen Schritte, schau dir unser Video auf Youtube an.

Schritt 1:

Anzeichnen und Zuschnitt der Arme und Beine

- ✂ Drehe die beiden Socken auf links und streiche sie so glatt, dass die Hacken der Socken jeweils **nach oben** zeigen.
- ✂ Zeichne an der einen Socke die Linien für die Arme und Beine an. Die Arme werden oberhalb der Hacke eingezeichnet, die Beine unterhalb der Hacke. Die Linien für die Arme werden mit **2 cm Abstand** zum Rand eingezeichnet und sind **8 cm lang**. Die Nählinien für die Beine werden mit jeweils **3,5 cm Abstand** zum Rand eingezeichnet und sind **12 cm lang**.
- ✂ Schneide die Arme und Beine entlang der Linien aus. Die übriggebliebene Hacke lege beiseite, daraus machen wir in **Schritt 4** die Ohren.



Schritt 2:

Anzeichnen des Mundes

- ✂ Nun nimm die zweite Socke und zeichne darauf die Nählinie für den Mund ein. Diese beginnt und endet jeweils **8 cm entfernt** vom Sockenbündchen und wird in einem Halbkreis gezogen.



Schritt 3:

Anzeichnen und Zuschnitt des Popos

- ✂ Schneide außerdem die Socke oberhalb der Naht des Füllings gerade ab und lege den abgeschnittenen Teil beiseite. Daraus wird später der NEINhorn-Popo, auf den wir in **Schritt 18** zurückkommen.



Schritt 4:

Anzeichnen, Zuschnitt und Nähen der Ohren

- ✂ Zeichne für die Ohren auf der übriggebliebenen Hacke (von der Socke, aus der wir in Schritt 1 die Arme und Beine ausgeschnitten haben) die Ohren ein. Nähe dann jeweils **entlang der Linie**, schneide die Ohren aus und wende sie.



Schritt 5:

Nähen der Arme und Beine

- ✿ Nähe die offenen Seitenkanten der Arme und Beine so nah am Rand wie möglich zusammen. Lass jeweils eine **Öffnung zum Wenden**. Bei den Armen wird eine der kürzeren Seiten offengelassen, bei den Beinen wird ein ca. 2 cm langes Stück, beginnend an der Sockenspitze, an der längeren Seite offengelassen.
- ✿ Schneide den überflüssigen Stoff weg und **wende** die Arme und Beine.



Schritt 6:

Nähen und Zuschnitt des Mundes

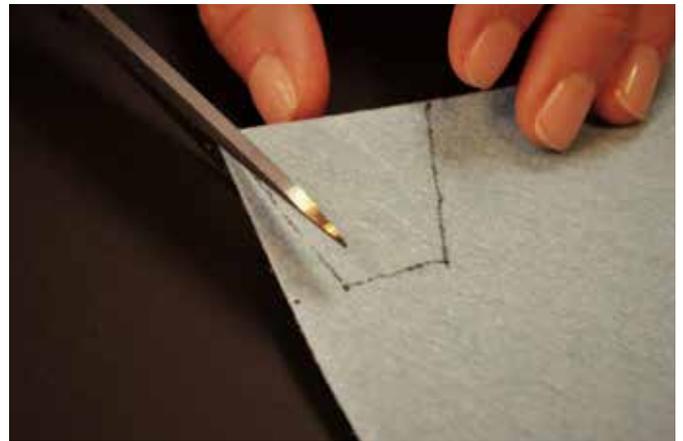
- ✿ Nun ist die zweite Socke dran: Nähe **entlang der Mundlinie** die Socke zusammen und schneide den überschüssigen Stoff weg.



Schritt 7:

Zuschnitt des Horns

- ✿ Schneide den hellblauen Filz in einen Kegel mit folgenden Maßen: **4 cm hoch, unten 4 cm breit und oben 2 cm breit**.



Schritt 8:

Kleben des Horns

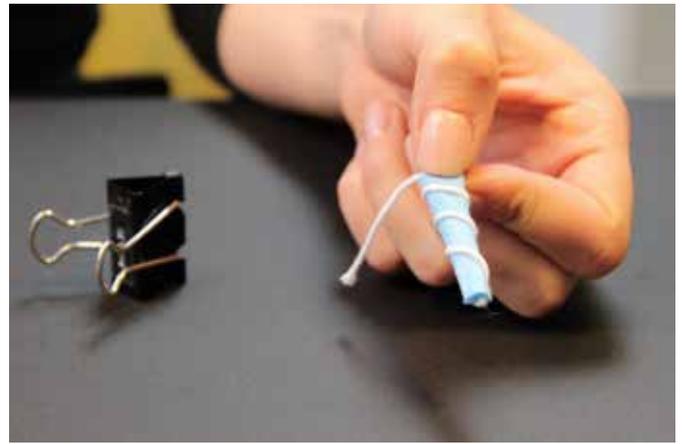
- ✿ Lege einen ca. 20 cm langen weißen Faden in den hellblauen Filzkegel, sodass das längere Ende oben aus dem Horn rausguckt. Wickle das Horn zusammen und **klebe das Horn an der langen Seite** des aufgerollten Endes zusammen.
- ✿ Fixiere den geklebten Filz mit einer Klammer bis alles getrocknet ist.



Schritt 9:

Das Muster des Horns

- ✿ Wickle den Faden **in einer Spirale** um das Horn und fixiere ihn mit Stoffkleber.



Schritt 10:

Zuschnitt des Ponys, der Mähne und des Schweifs

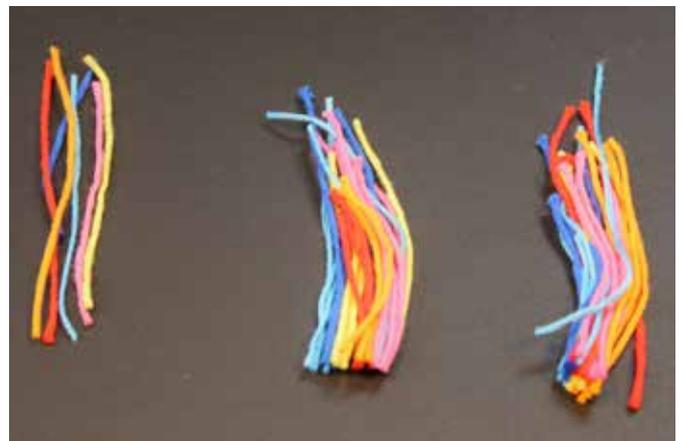
- ✿ Wickle Dir pro Farbe jeweils den Wollfaden ca. **10x** um die Hand und schneide den Wollring unten auf.



Schritt 11:

Zuordnung der Haare

- ✿ Lege zuerst von jeder Farbe ca. **3-4 Fäden** für den NEINHorn-Schweif zur Seite. Diese Fäden werden dann bei Schritt 19 erneut benötigt.
- ✿ Die restlichen Fäden schneidest Du nochmals **in der Mitte** durch und nimmst von jeder Farbe **einen** der kurzen Fäden für den Pony heraus. Der Rest wird zur Mähne.



Schritt 12:

Festnähen des Ponys

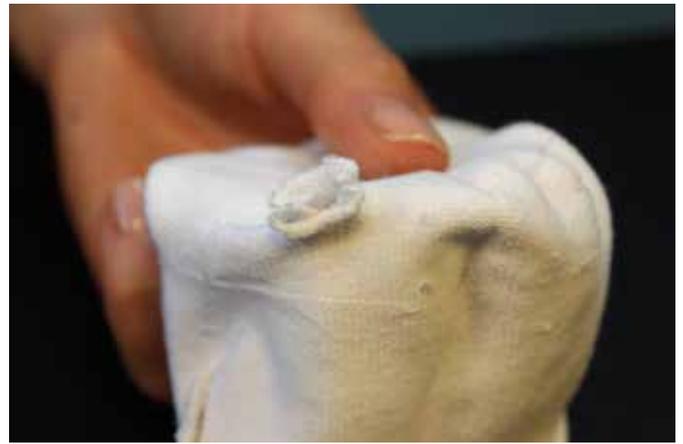
- ✿ Wende zuerst die Socke, an der wir vorhin die Mundkante abgenäht haben, wieder auf rechts. Nähe **am höchsten Punkt der Hacke** die Haare des NEINHorn-Ponys an.
- ✿ Markiere für die Ohren **zwei ca. 5 mm breite** Schnittstellen links und rechts am Kopf des NEINHorns und schneide sie entsprechend ein. Nun wende die Socke wieder auf links.



Schritt 13:

Festnähen der Ohren

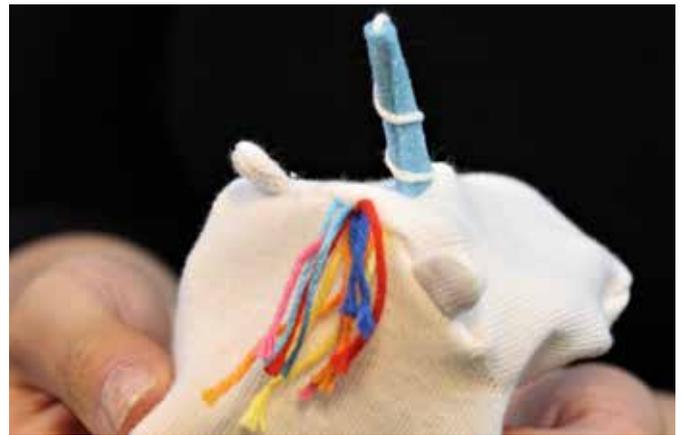
- ✿ Stecke beide Ohren von der linken Seite durch die Schnitte und nähe die Ohren durch eine **gerade Naht von Ohr zu Ohr** am Körper fest. Achte darauf, dass der Ansatz des NEINHorn-Ponys **dazwischen** ist.



Schritt 14:

Festnähen des Horns

- ✿ Anschließend wird das Horn befestigt. Markiere dafür **einen Punkt auf der Stirn** und schneide ihn ein. Stecke das Horn durch die Öffnung und nähe es von links fest.



Schritt 15:

Die Mähne

- ✿ Lege die Haare der Mähne einzeln in **zwei ca. 4 cm langen** Reihen auf den Hinterkopf des NEINHorns und nähe sie jeweils fest. Der Schritt ist etwas tricky: Pass auf, dass Du beim Annähen die Socke nicht zusammennähest.
- ✿ Wenn Du möchtest, dass die Mähne nach hinten zeigt, dann büggle sie vorsichtig in die richtige Richtung.



Schritt 16:

Die Kinnfalte

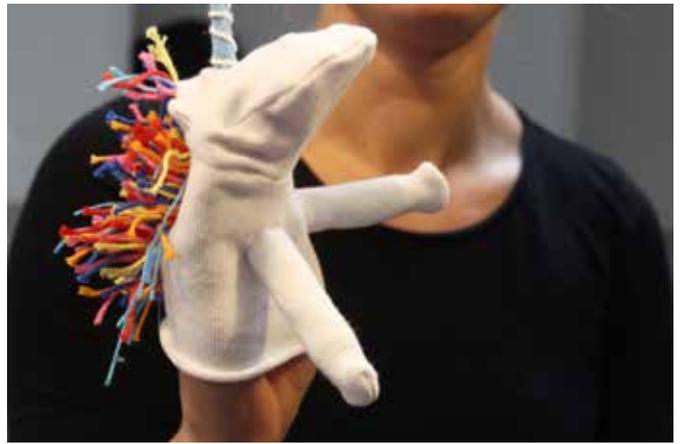
- ✿ Damit das NEINHorn am Ende nicht so sehr nach oben schaut, nähen wir noch von links am Hals **unter dem Kopf eine Kinnfalte** ab.



Schritt 17:

Füllen der Arme und Beine und Annähen der Arme

- ✿ Befülle die Spitze der Arme und Beine, also die Hufe, mit ein wenig Granulat und den Rest der Arme und Beine mit Watte.
- ✿ Zeichne **zwei Schnitte** für die Arme am Oberkörper des NEINhorns an, je **ca. 7 mm lang**.
- ✿ Wende die Socke, stecke die Arme durch und nähe sie jeweils von links **mit einigen Stichen** von Hand fest. Achte darauf, dass die Naht der Arme später nach unten zeigt.



Schritt 18:

Zuschnitt des Popos

- ✿ Schneide den NEINhorn-Popo auf der einen Seite des Zwickels (aus Schritt 3) bis zur Naht zurück.



Schritt 19:

Der Schweif

- ✿ Nimm die beiseitegelegten Fäden für den Schweif, falte sie in der Mitte, nimm einen der Fäden und schnüre die Fäden **zu einer Quaste** zusammen.



Schritt 20:

Platzierung des Schweifs

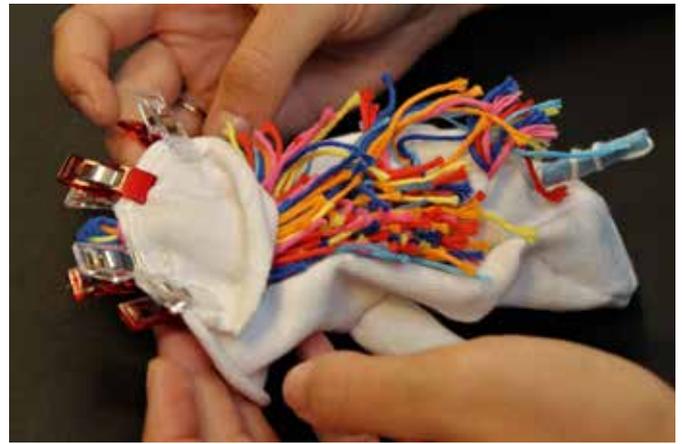
- ✿ Nun werden Körper, Schweif und Popo miteinander vernäht: Drehe das Popoteil auf rechts, **zentriere den Schweif auf dem Rücken des Popos**, die geschlossene Seite nach oben hin zur Naht.



Schritt 21:

Verbinden von Oberkörper, Schweif und Popo

- ✿ Stecke **die Mitte des Popos rechts auf rechts auf die Mitte des Rückens** des NEINHorns und nähe einmal an der Naht (des Zwickels) entlang.
- ✿ Fülle den Oberkörper des NEINHorns nun gleichmäßig mit Watte.



Schritt 22:

Annähen der Beine

- ✿ Setze die Beine jeweils am „Gelenk“ an, also am offenen Ende (Sockenzwickel) **in die Ecken zwischen Bauch und Popo**, und nähe sie mit der Hand an.
- ✿ Fülle den zusätzlichen Nylonstrumpf mit Granulat und verschließe ihn.



Schritt 23:

Verschließen des NEINHorns

- ✿ Lege das Granulatsäckchen in den Popo und **verschließe die offene Naht mit einem Matratzenstich** (auch bekannt als Zaubernaht).



Schritt 24:

Zuschneiden der Augen

- ✿ Schneide aus Filz die Augen zu. Nimm für den petrolfarbenen Kreis den **Flaschendeckel einer großen Wasserflasche** und für den weißen Kreis **ein 50-Cent-Stück**. Für die Pupillen schneidest Du aus dem schwarzen Filz **kleine Ovale**. Für die Augenlider schneidest Du **halbe Ovale** aus.



Schritt 25:

Ankleben der Augen

- ✿ Klebe alles mit dem Stoffkleber zusammen und dann auf das NEINHorn. Falls Du das Neinhorn für ein Kind nähst, denke bitte daran, **die Augen mit ein paar Stichen zu sichern**, damit sie sich nicht wieder lösen. Die Kleinteile könnten verschluckbar sein.



Schritt 26:

Anzeichnen der Details

- ✿ Wenn Du magst, zeichne noch die Augenbrauen und die Nasenlöcher mit einem schwarzen Filzstift an.



Fertig!

Viel Spaß mit Deinem NEINHorn!

- ✿ Wenn Du uns Dein NEINHorn zeigen möchtest, dann verlinke unseren Instagram-Kanal **@leseliebe_kinderglueck**. Wir sind sehr gespannt, wie Dein NEINHorn geworden ist.

